

Rochwitz.

Kreishauptmannschaft: Dresden. — Amtshauptmannschaft: Dresden-Neustadt. — Amtsgericht: Dresden. — Landwehrbezirk und Hauptmeldeamt: I Marschnerstr. 11 und II Baumstr. 1, Dresden (Bezirkskommando). Geöffnet wochentags 8—1/2 Uhr, Sonn- und Feiertags, sowie an den Geburtstagen Sr. Maj. des deutschen Kaisers und Sr. Maj. des Königs 1/2 11—12 Uhr. Am Karfreitag, ersten Oster-, ersten Pfingst-, ersten Weihnachtsfeiertag und an beiden Bußtagen geschlossen. Einwohnerzahl am 1. Dezember 1910: 1230 Personen.

Der Ort war ursprünglich ein für sich abgegrenzter Wald- und Wiesenbezirk. Dieser Bezirk erstreckte sich auch auf heutige Loschwitzer Bezirke, da der heutige Loschwitzer Grund, die Grundstraße, damals mit dem Namen Niederrochwitzer Grund bezeichnet wurde. Die älteste Urkunde, die im Hauptstaatsarchiv zu Dresden aufbewahrt und in welcher Rochwitz erwähnt wird, stammt aus dem Jahre 1420 vom 18. August. Später entstanden Häuser in Niederrochwitz und Oberrochwitz und waren es ursprünglich getrennte Gemeinden. Niederrochwitz bildete in amtlicher Beziehung mit Loschwitz eine Gemeinde. Oberrochwitz gehörte damals zu Gönnsdorf. Später wurden die beiden Gemeinden vereinigt und gehörten zu dem Rittergutsbezirk Gönnsdorf und auch zu demselben Amtsbezirk, da die Rittergüter früher meistens eigene Amtsbezirke mit Disziplinargewalt hatten. Nieder- und Ober-Rochwitz hatten damals ihre Steuern und Frondienste an den Gönnsdorfer Rittergutsbezirk zu leisten. In die Schule und Kirche gehörten ursprünglich Nieder- und Oberrochwitz zu Schönfeld. Nieder- und Ober-Rochwitz waren damals viel mit Wald bedeckt, doch gab es auch viel Wein- und Obst-Pflanzungen. Gönnsdorf, Nieder- und Ober-Rochwitz und Bühlau hatten damals zusammen im ganzen 18 Häuser. Eine besondere Urkunde aus damaliger Zeit weist hin auf Maximilian Ferd. v. Hornegg auf Gönnsdorf und seine Untertanen zu Ober- und Nieder-Rochwitz. In amtsgerichtlicher Beziehung gehörten Ober- und Nieder-Rochwitz zum vormaligen Amtsgericht Schönfeld, seit 1873 zum Amtsgericht Dresden. Von Gönnsdorf abgetrennt, um einen selbständigen Ort zu bilden, wurde der Ort Anfang des vorigen Jahrhunderts. Einer originellen Urkunde gemäß wurde eine eigene Schule in Oberrochwitz im Jahre 1808 mit 26 Schülern und 1 Lehrer angestrebt, damals hatte Oberrochwitz 26 und Niederrochwitz 15 Häuser. Über die Bestätigung des damaligen Bestrebens liegt keine Urkunde vor; 1882 wurde die jetzige Schule gegründet, welche jetzt siebenklassig ist und an der 3 Lehrer amtieren. Im Jahre 1825 erhielt die Gemeinde von neuem die Bestätigung der Schankgerechtigkeit mit öffentlicher Tanzmusik, und zwar wurde diese der Schenke „zur Gule“ zugewiesen. Diese Gerechtigkeit greift nach den vorhandenen Urkunden noch mindestens 100 Jahre früher zurück. Seitdem hat sich der Ort nach und nach entwickelt und hat heute 3 Ortsteile, Nieder-, Neu- und Ober-Rochwitz. Er zählt heute über 100 Häuser mit über 1200 Einwohnern, hat Wasserleitung, Kanalisation, Gas und elektrische Beleuchtung. Er ist begrenzt von Loschwitz, Bühlau, Gönnsdorf, Pappitz und Wachwitz. Der Ort ist sehr schön gelegen, hat Teile mit herrlicher Aussicht, schöne Waldungen und ist in idyllischer, sowie hygienischer Beziehung berühmten Luftkurorten gleichzustellen. Er wird als Luftkurort auch immer mehr und mehr bekannt, hat genügende Sommerwohnungen aufzuweisen, hat 5 Gastwirtschaften, 2 Cafés, die sich stets bemühen, den Anforderungen der Touristen, Sommerfrischler und Erholungsbedürftigen in jeder Weise gerecht zu werden, hat bequeme Zugänge und ist von Dresden aus durch Schiff nach Loschwitz resp. elektrische Bahnen nach Loschwitz und Bühlau, sowie durch die berühmte, gegenwärtig einzig in der Welt dastehende Berg-Schwebebahn in Loschwitz in zirka einer Viertelstunde, auf Fahrwegen und herrlichen Fußwegen, von denen man eine wunderbare Fernsicht hat, bequem zu erreichen.

Verzeichnis der Behörden, Anstalten, Vereine usw.

Behörden.

Gemeinderatskollegium.

Gemeindevorstand: Wünschmann, Gustav Ad., Loschwitzer Str. 4. I.
 Gemeinderat: Vors.: Wünschmann, Gustav Ad., Gem.-Vors.; Biehsch, Karl Aug., Gem.-Ältester, Brüderstr. 3; Boden, Alwin, Zimmerer, Schönfelder Str. 3; Frey, Alwin, Tapezierer, Waldparkstr. 4; Krebs, Robert, Tischlermstr., Lindenstr. 2; Grahl, Ernst, Schuhmstr., Grundstr. 1; Reißig, Paul, Maurer, Talstr. 6; Raselowky, Reinhold, Straßenvorw., Bühlauer Str. 6; Bäperer, Max, Tischlermstr., Hauptstr. 8; Bezold, Max, Kfm., Pappitzer Str. 2; Bezold, Richard, Gutsbes., Pappitzer Str. 11; Schneider, Bernhard, Gasthofsbes., Schulstraße 1; Töpert, Karl, Schablonschneider, Brüderstr. 1; Unger, Hugo, Tischler, Grundstraße 2.

Gemeindevorstand und Ortssteuereinnahme.

(Loschwitzer Str. 4. pt., Eing. Loschwitzer u. Talstr.)
 Geöffnet: Montags bis Freitags vorm. von 8—1, nachm. von 3—6 Uhr, Sonnabends von vormittags 8 bis nachmittags 3 Uhr.
 Loschwitz 173.
 Wünschmann, Gustav Ad., Gem.-Vors.; Kraus, Otto, Kopist; Raumann, Paul, Kopist; Hänfel, Reinhold, Schuhmann.

Königl. Standesamt.

(Bühlau, Bauzner Str. 50. I., Rathaus.)
 Geöffnet: vorm. 8—1 u. nachm. 3—6 Uhr.
 Standesbeamter: Hofmann, Richard, Gem.-Vors.; 1. Stellvert.: Schöne, Oskar; 2. Stellvert.: Herold, Arthur.

Gemeindevorstand.

Wünschmann, Gustav, Gem.-Vors., Loschwitzer Str. 4. I. Stellvert.: Krebs, Robert, Tischlermstr., Lindenstr. 2. I.

Königl. Friedensrichteramt.

(Weißer Hirsch, Bauzner Str. 23.)
 Friedensrichter: Gem.-Vors. a. D. Großer. Sprechzeit: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag u. Freitag nur vorm. v. 11—1 Uhr.

Kgl. Gendarmeriestation.

(Weißer Hirsch.)
 Wachtmstr.: Seifert, Bruno, (Ober-Loschwitz, Prinzess-Luisa-Str. 11).
 Gendarm: Steinhoff, Otto, (Ober-Loschwitz, Prinzess-Luisa-Str. 5. II).

Ortsrichter.

Wünschmann, Gustav, Loschwitzer Str. 4. I.

Gerichtschöppe.

Bezold, Max, Pappitzer Str. 2. pt.

Parochie (Bühlau mit Rochwitz).

Kirche: Bühlau, Schönfelder Str. 16.
 Pfarramt: Bühlau, Schönfelder Str. 18; Jacob, Georg, Pfarrer.
 Kirchenvorstand: Jacob, Georg, Pfarrer, Vors.; Schindler, Rudolf; Hofmann, Richard; Leuschke, Adolf; Förster, Gustav; Lehnert, Emil; Kühne, Robert; Zumppe, August; Bhimmel, Richard, (Bühlau); Böhsch, Franz; Wünschmann, Gustav; Reichelt, Gustav, (Rochwitz).

Schule.

Schulvorstand: Wünschmann, Gustav, Gemeindevorstand, Vorsitzender; Jacob, Georg, Pfarrer, Ortsschulinspektor u. stellvert. Vorsitzender; Schneider, Max, Oberlehrer; Frey, Alwin; Schneider, Bernhard; Töpert, Karl.
 Lehrer: Schneider, Max, Oberlehrer; Bogler, Georg, Lehrer; Schwinger, Emil, Hilfslehrer.

Ortskrankenkasse.

(Loschwitz, Grundstr. 34. pt.)
 Geöffnet: vorm. 8—1 u. nachm. 3—6 Uhr. Sonnabends nur für Auszahlungen.
 Kassenärzte: Dörffel, Dr. med., Kgl. Sächs. Sanitätsrat, (Loschwitz, Körnerpl. 7. I.), Sprechst.: 8—9 u. 3—4 Uhr, Loschwitz 49.
 Klemm, Dr. med., (Loschwitz, Billniger Str. 23), Sprechst.: 8—9 u. 3—4 Uhr, Loschwitz 54. Schmidt, Dr. med., (Wachwitz, Billniger Str. 21), Loschwitz 63. Wege, Dr. med., (Weißer Hirsch, Bauzner Str. 15), Loschwitz 43. Perle, Dr. med., (Bühlau, König-Albert-Allee 8), Loschwitz 48. Schumann, Dr. med., (Weißig).

Bezirks-Impfarzt.

Dörffel, Dr. med., Kgl. Sächs. Sanitätsrat, (Loschwitz, Körnerpl. 7. I.), Loschwitz 49.

Königl. Bezirksarzt.

Dr. Berner, Blawewitz, Striesener Str. 27, Loschwitz 7892. Sprechst.: 9—11 Uhr, außer Sonnabend.

Dresdner Anzeiger Wohnungs-Angebote und -Gesuche haben guten Erfolg.